**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

**Band:** 97 (1971)

**Heft:** 13

**Artikel:** Schweizer in Konstanz

**Autor:** Mumenthaler, Max

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-510257

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 21.11.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

## Schweizer in Konstanz

Max Mumenthaler

Merkwürdige Leute, dort in der Schweiz ... hüstelt der Michel im Konstanzer Kreuz! -Kommen zur Stadt her voll Uebermut, und immer gibt's Händel, was man auch tut. Wie war es doch damals, vor 500 Jahren, man liebte sie wenig, die lärmigen Scharen. Sie haben als Feinde des Herrgotts gegolten, sie wurden milchsaufende Schurken gescholten. Waldräuber, die stinken wie räudige Geißen, im Stalle versimpelt, so hat es geheißen!, und niemand wollte sich hier bequemen die Kuhplapparten als Zahlung zu nehmen. Das hat sich nun gründlich zum andern gekehrt, heut' werden die Schweizer in Konstanz verehrt. Man heißt sie am Bodensee herzlich willkommen und Plapparte, ja, werden gerne genommen. Wollen die Melker den Lohn saurer Wochen im «Rien ne va plus» erfolgreich verlochen und suchen sie Mädchen um sich zu betrügen, wir helfen, wir helfen, mit größtem Vergnügen. Und trotzdem gibt's Aerger, auch so ist's nicht recht, man kann sich nur fragen was der Schweizer denn möcht'. Es dreht sich die Erde, die Zeit rennt fort, und doch steht man ewig am selbigen Ort!



Jetzt macht das Legospiel den Mädchen noch mehr Spass. Denn neu gibt es jetzt für sie die Lego-Puppenstube und -Puppenküche. Damit wird der Wunsch von der Traumwohnung für die kleinen Puppen endlich wahr. Was sich da alles bauen und kombinieren lässt! Und die vielen hübschen Möbel.

Mit einer Lego-Puppenstube fühlen sich Mädchen wie im Märchenland.







... Und Buben werden zu Legoland-Autofans

Auch den Buben wird es mit Lego nie langweilig. Denn jetzt gibt es 15 neue Autos in der Legoland-Serie. Und die bringen Abwechslung ins Legospiel.

Kleine Buben kommen sich vor wie Grossunternehmer mit den neuen Legoland-Autos.

Zum Selberbauen, wie alles von Lego, und alles passt immer zusammen.



